

ZU DIESEM HEFT

Die Texte des Zweiten Vatikanischen Konzils enthalten wichtige Anstöße zu einer Neubestimmung des katholischen Missionsbegriffs. SABINE DEMEL, Professorin für Kirchenrecht an der Universität Regensburg, untersucht, inwieweit die rechtliche und praktische Umsetzung der Konzilstexte gelungen ist und worin ihre bis heute andauernde Herausforderung liegt.

Bei den Bundestagswahlen im Herbst 2005 hat die CDU das zweitschwächste Wahlergebnis ihrer Geschichte erzielt. NORBERT BLÜM, Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung a. D., fordert angesichts des grassierenden Neoliberalismus eine Rückbesinnung auf die Grundlagen der christlich-sozialen Bewegung.

Die Inquisition war für einen langen Zeitraum ein mächtiges kirchliches und politisches Herrschaftsinstrument in Spanien. MARIANO DELGADO, Professor für Kirchengeschichte an der Universität Fribourg, analysiert die Zensurpraxis der spanischen Inquisition und die Langzeitfolgen für die spanische Kirche und Gesellschaft.

Die Familie steht seit Jahren im Mittelpunkt öffentlicher Kontroversen. GUDRUN MORASCH, Direktorin des Newman-Hauses in München, zeigt, wie sehr traditionelle Prägungen und Vorstellungen die Diskussionen beherrschen und plädiert für ein gemeinsames Engagement der Eltern in der frühkindlichen Erziehung.